



## NautiPol UP 300 Topcoat

**Beschreibung** NautiPol UP 300 Topcoat ist ein vorbeschleunigtes Topcoat auf der Basis eines Isophthalsäure Polyesterharzes.

**Anwendungen** Schutzbeschichtung für die raue Seite aus faserverstärktem Polyester, wie der Innenseite von Boten, Tanks, Behältern, Dekorstücken usw.  
 Leicht thixotropisch, verhindert Absacken an senkrechten Flächen  
 Beschleunigt  
 Trocknet ohne zu kleben

**Eigenschaften**

- Dichte : circa 1,1 g/cm<sup>3</sup> (gemischtes Produkt)
- Farbe : weiß, transparent (einzufärben mit Polyesterpigment)
- Oberfläche : trocknet seidenglänzend
- Empfohlene Schichtstärke : 300 - 400 Micron
- Vollständig ausgehärtet nach : 2 Stunden
- Staubtrocken : 15 Minuten
- Überlackierbar : min. 2 Stunden, siehe zusätzliche Informationen
- Haltbarkeit : nicht gemischt, in Originalverpackung an einem kühlen und frostfreien Ort mindestens 3 Monate
- Flammpunkt (DIN53213): Basis 34°C

**Verbrauch**

Bei 300 Micron (trockene Schicht)	ca. 350 g/m <sup>2</sup>
Bei 350 Micron (trockene Schicht)	ca. 400 g/m <sup>2</sup>
Bei 400 Micron (trockene Schicht)	ca. 450 g/m <sup>2</sup>

**Untergrund**

Das Polyester-Laminat muss trocken und frei von Fett, Schmutz, alten (synthetischen) Beschichtungen und anderen Fremdstoffen sein, geschliffen mit Korngröße P60-80 und mit M. P-Reiniger behandelt. Während der Anwendung und Aushärtung ist eine Mindesttemperatur von 15°C zugelassen. Die Trägertemperatur muss mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen.

**Gebrauchsanweisung**

Vor Gebrauch mischen Sie die Komponenten intensiv miteinander.  
 Mischungsverhältnis: 100 Basis + 2 bis 4% MEK-Peroxid (nach Gewicht)  
 Verarbeitungszeit

MEK-Peroxid	Dosierung 2 %
Temperatur 15°C	15 Minuten
Temperatur 20°C	10 Minuten
Temperatur 25°C	5 Minuten



**Zusatzinformationen**

Als Härter (MEK-Peroxid) für NautiPol UP 300 empfehlen wir Butanox M50 (Akzo Nobel). Nach dem Mischen des Laminierharzes mit dem Härter wird sich die Temperatur aufgrund einer exothermen Reaktion stark erhöhen. Machen Sie nicht mehr NautiPol UP 300 an, als innerhalb der Verarbeitungszeit angebracht werden kann.

**Überlackieren von NautiPol UP 300**

	15 °C	20 °C	25 °C
Minimum, mit Topcoat, nach entfetten und schleifen mit P60-P80	2 Std.	2 Std.	2 Std.
Minimum, mit IJmopox Primer oder Double Coat Lack, nach entfetten und schleifen mit P60-P80	24 Std.	24 Std.	24 Std.
Maximum, mit Topcoat, IJmopox Primer oder Double Coat Lack, nach entfetten und schleifen mit P60-P80	unbegrenzt	unbegrenzt	unbegrenzt

NautiPol UP 300 enthält Zusätze, wodurch die Schicht nicht klebt. Diese Additive können die Haftung der nachfolgenden Schichten ungünstig beeinflussen. Wenn mehrere Schichten aus NautiPol UP 300 aufgetragen werden, empfehlen wir die ersten Schichten durch NautiPol UP 200 Gelcoat zu ersetzen.

**Anwendung.**

NautiPol UP 300 ist ausschließlich zur Verarbeitung mit einem Pinsel geeignet. Verwenden Sie bei der Anbringung Pinsel mit ungelacktem Stahl. Topcoat gleichmäßig auftragen, hierdurch vermeiden Sie dünne Stellen. Streichen Sie mit dem Pinsel oder Roller nicht länger als nötig in der nassen Schicht. Dies kann die Filmbildung stören, wodurch NautiPol UP 300 nicht völlig klebefrei trocknet. Tragen Sie NautiPol UP 300 nicht auf bestehende (synthetische) Lackschichten auf, dies kann die Aushärtungsreaktion beeinflussen. Hierdurch trocknet das Topcoat nicht klebefrei ab. Eine zu niedrige Temperatur ergibt eine zu lange Gelierzeit. Eine zu hohe Temperatur bedeutet eine zu schnelle Aushärtung, wodurch Luftbläschen entstehen können. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Double Coat Entfetter oder Aceton reinigen.

**Sicherheit**

NautiPol UP 300 enthält das Lösungsmittel Styrol. Treffen Sie daher bei der Verarbeitung die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen und sorgen Sie für ausreichende Belüftung und/oder persönliche Schutzausrüstung. Für detaillierte Informationen verweisen wir auf das Sicherheitsdatenblatt.

**Letzten Änderung**

27. Juli 2017